

Vergaberecht

Praxisseminar

# Grundstücksgeschäfte der Kommunen

Windparks, Einkaufszentren, Kitas – Alles ohne Wettbewerb?

16. November 2012, Düsseldorf

Eine Veranstaltungsreihe des **Behörden Spiegel**

## Praxisseminare des Behörden Spiegel

Die Nutzung neuer Lernwege in der Fortbildung innerhalb der öffentlichen Verwaltung gewinnt immer stärker an Bedeutung.

Die Seminare und Workshops des Behörden Spiegel dienen insbesondere durch ihre Praxisorientierung dem Ziel, das Leistungspotenzial der Mitarbeiter zu erhalten und zu erweitern sowie die breite dienstliche Verwendbarkeit zu sichern und damit die Qualität und Flexibilität der Verwaltung zu erhöhen. Auf der Grundlage der verschiedenen Disziplinen der Verwaltungspraxis, wird modernes Führungswissen vermittelt und das Fachwissen an den aktuellen Stand der Erkenntnisse angepasst.

Gleichzeitig sind die Seminare eine Plattform des Erfahrungsaustauschs der Teilnehmer untereinander und ein Forum, in dem praktische Erkenntnisse aufeinander treffen und sich wechselseitig bereichern.

## Überblick – Grundstücksgeschäfte der Kommunen

Inhalt . . . . .	Seite 3
Programm . . . . .	Seite 4
Allgemeine Informationen . . . . .	Seite 5
Anmeldeformular . . . . .	Seite 6

Bildnachweis Titelseite: Rainer Sturm/pixelio Montage: BS

**Online-Anmeldung unter: [www.fuehrungskraefte-forum.de](http://www.fuehrungskraefte-forum.de)**

### Inhalt

Wenige Themen beschäftigten die vergaberechtliche Rechtsprechung zuletzt mehr als Grundstücksverkäufe. Verwunderlich: Denn Verkäufe sind keine Beschaffungsvorgänge – und sind deshalb eigentlich gar nicht vom Vergaberecht erfasst. So denken viele und verkaufen oder vermieten sorgenfrei an Investoren, die an ihrer Tür klingeln. Das geht oft gut – manchmal aber auch richtig schief. Dann klingelt weder der Investor, noch die Kasse, sondern die EU-Kommission oder gar der Staatsanwalt. Denn viele Grundstücksgeschäfte erfordern weiterhin Vergabeverfahren oder europaweite Wettbewerbe.

Das Seminar „Grundstücksgeschäfte der Kommunen: Windparks, Einkaufszentren, Kitas – Alles ohne Wettbewerb?“ möchte Auftraggeber wie Investoren kompakt und anhand der neuesten Rechtsprechung über Gestaltungsspielräume bei Grundstücksgeschäften informieren. Wann sind Grundstücksgeschäfte noch vergaberechtsfrei? In unserem Seminar geben wir Ihnen darauf nicht nur eine theoretische Antwort. Vielmehr zeigen wir anhand besonders praxisrelevanter Fallgruppen – Energieprojekte und Bauprojekte für kommunale Aufgaben – auf, was bei der Vergabe städtischer Grundstücke zukünftig zu beachten ist.

### Referenten:

*Dr. Tobias Traupel*, Gruppenleiter Wirtschaftsrecht, Europa im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen  
Rechtsanwältin *Dr. Ute Jasper*, Leiterin Dezernat Public Sector, Partnerin der Sozietät HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK

### Ort:

Sozietät HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK  
Georg-Glock-Straße 4, 40474 Düsseldorf  
Hinweise zur Anfahrt finden Sie unter:  
[www.heuking.de](http://www.heuking.de)  
Besucherparkplätze stehen in der Tiefgarage zur Verfügung

### Gebühr:

250,- Euro zzgl. MwSt.

## Programm, 10:30 – 15:00 Uhr:

10:00 **Begrüßungskaffee**

10:30 **Begrüßung und Einführung**

*Benjamin Bauer*, Mitglied der Geschäftsführung, Behörden Spiegel  
*Dr. Ute Jasper*, Rechtsanwältin und Partnerin, Heuking Kühn Lüer Wojtek

10:45 **Rechtsprechung des EuGH und der OLG zu Grundstücksgeschäften**

*Dr. Tobias Traupel*, Gruppenleiter Wirtschaftsrecht, Europa im  
Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und  
Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen

- Vergabe- und Beihilferecht
- Entwicklung der Rechtsprechung
- Anschließende Diskussion

12:15 Mittagspause und Einzelgespräche

13:00 **Gestaltungsspielräume bei Grundstücksgeschäften**

Rechtsanwältin *Dr. Ute Jasper*, Leiterin Dezernat Public Sector,  
Partnerin der Sozietät HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK

- Welche rechtlichen Vorgaben gibt es bei Grundstücksgeschäften?
- Praxisbeispiele:
  - Verkauf im Konzern Kommune: Vergaberechtsfrei?
  - Energieprojekte: Woher weht der Wind?
  - Ausschließlichkeitsrechte: Schützt die Exklusivposition vor Ausschreibungen?
  - Verkauf, Bau, Miete: Vergaberechtsfreies Kettengeschäft?
- Anschließende Diskussion

14:30 **Ausgabe der Teilnahmezertifikate**

Gelegenheit für Einzelgespräche bei Kaffee und Kuchen

## Allgemeine Informationen

Eine Anmeldung mit dem beigefügten Formular ist Voraussetzung. Die Teilnahmegebühr versteht sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und beinhaltet Mittagessen, Erfrischungs- und Pausengetränke und die Dokumentation/Tagungsunterlagen.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per Email und eine Rechnung per Post. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Zusagen erfolgen deswegen in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Bei Stornierung der Anmeldung bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100,- Euro zzgl. MwSt. erhoben. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers wird die gesamte Tagungsgebühr berechnet. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Alle Teilnehmer der Veranstaltung erhalten auf Wunsch ein kostenloses Jahresabonnement des Behörden Spiegel und dazu die wöchentlichen Newsletter.

Bitte beachten Sie unter [www.fuehrungskraefte-forum.de](http://www.fuehrungskraefte-forum.de) unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

### **Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen**

**Ilona Plato**, Veranstaltungsmanagement

Tel.: +49(0)228-97097 84

Fax: +49(0)228-97097 78

E-Mail: [ilona.plato@behoerderspiegel.de](mailto:ilona.plato@behoerderspiegel.de)

### **Hotelempfehlungen:**

Hilton Hotel Düsseldorf  
[www.hilton.de](http://www.hilton.de)

Radisson Blu Scandinavian Hotel Düsseldorf  
[www.radissonblu.de](http://www.radissonblu.de)

Der Behörden Spiegel unterstützt und berät Sie gerne bei der Durchführung von Inhouse- bzw. geschlossenen Seminaren und Schulungen.

Ja, ich nehme am Praxisseminar "Grundstücksgeschäfte der Kommunen" am 16. November 2012 in Düsseldorf zum Preis von 250,- Euro zzgl. MwSt. teil.

**Formular bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:**

Name, Vorname .....

Behörde/Unternehmen .....

Straße/Postfach .....

PLZ/Ort .....

Telefon/Fax ..... E-Mail .....

Datum/Unterschrift .....

.....  
Alternative Rechnungsanschrift